

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 29 vom 04.02.2013

für die deutsche Ostseeküste

Hauptfahrwasser

Fahrwasser nach Schleswig: Eisfrei.

Fahrwasser nach Stralsund: In der Nordzufahrt und im Strelasund liegen in den Buchten morsche Eisreste. Im Fahrwasser Palmer Ort – Freesendorfer Haken tritt im Fahrwasser offenes Wasser, in der Landtiefrinne lockeres dünnes Eis auf.

Fahrwasser nach Wolgast: Von Wolgast bis Peenemünde können in den Buchten morsche Eisreste vorkommen.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: Überwiegend offenes Wasser.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: Stellenweise treiben morsche Eisreste, der Fahrwasserbereich ist weitgehend eisfrei.

Greifswalder Bodden: In der Dänischen Wiek liegt 1-5 cm dickes morsches Randeis. Der Hafen Greifswald-Ladebow ist eisfrei, sonst können örtlich noch morsche Eisreste vorkommen.

Peenefluss: Eisfrei.

Peenestrom: Örtlich kommen morsche Eisreste vor.

Kleines Haff: Im westlichsten Teil kommt nur Randeis vor, im Nordteil treibt lockeres dünnes Trümmereis.

Aussichten bis 06.02.2013:

=====

Die Lufttemperaturen werden tagsüber um 2°C, nachts um 0°C liegen. Wind: Überwiegend mäßig, aus südwestlichen bis westlichen Richtungen.

Bei relativ kühler Witterung wird das restliche Eis nur langsam abnehmen.

Aktuelle Eiskarte für die deutsche Ostseeküste

<http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/1975.jsp>

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Nautische Hinweise des WSA Stralsund

Ab dem 24.01.2013 / 18:00 Uhr sind die Nordansteuerung Stralsund (einschließlich Boddengewässer West) sowie der Südliche Peenestrom und das Kleine Haff für die Schifffahrt geschlossen.

Ab dem 25.01.2013 / 00:00 Uhr ist die Schifffahrt in den Zufahrten nach Stralsund (Ostansteuerung), nach Wolgast und zu den Häfen im Greifswalder Bodden nur während des Tages erlaubt.